

**Bezirksoberliga Saison 2018/19 – Spieltag 4**  
**SpVgg Jahn Forchheim 1 – BC Staffelstein**  
**TV Rehau – SpVgg Jahn Forchheim 1**

## **Perfekter Hinrundenabschluss für die Erste**

Am letzten Spieltag der Hinrunde empfing die erste Garde der SpVgg Jahn Forchheim in Stammformation den BC Staffelstein sowie den TV Rehau.

Der BC Staffelstein als erster Gegner reiste geschwächt mit einer Dame weniger an, wodurch das Damendoppel kampflos den Gastgebern überlassen werden musste. Die Herren präsentierten sich stark, und so gewann die SpVgg das erste Herrendoppel (M. Rossa / Teichelmann) klar mit 21:6 / 21:13. Und auch das zweite Doppel in der Besetzung Sohns / Eichstaedt lies beim 21:8 / 21:16 nichts anbrennen. Mit einer 3:0 Gesamtführung im Rücken startete man in die Einzelbegegnungen.

Matthias Rossa gewann souverän 21:10 / 21:14. Im Anschluss behielt Jörg Sohns mit seinem eindrucksvollen 21:12 / 21:12 über den Staffelsteiner Nossek die Oberhand und sicherte damit bereits den entscheidenden 5. Punkt zum Forchheimer Gesamtsieg. Nach einem hartumkämpften ersten Satz im Dameneinzel (25:27) verlor Martina Radina nach miserabler Fehlerquote auch den zweiten Satz mit 18:21 und musste den Gegnern verdienstermaßen den ersten Punkt überlassen. Andreas Eichstaedt hingegen gewann sein Einzel ungefährdet mit 21:14 / 21:18.

In der abschließenden Mixedbegegnung lieferten sich Nina Rossa / Jens Teichelmann einen spannenden Kampf. Nach einem kurzen Einbruch im zweiten Satz setzte sich das Duo mit 23:21 / 11:21 / 21:18 letztendlich durch, so dass es am Ende 7:1 für Forchheim hieß.

Als zweiten Gast des Tages empfing man den TV Rehau um den jungen Topspieler Patrick Leonhard. Im ersten Herrendoppel trafen Rossa / Teichelmann gleich auf den talentierten Youngster, dessen Vater als Doppelpartner agierte. Die Forchheimer Routiniers spielten beim 21:13 / 21:14 ihre ganze Erfahrung aus. Auch das zweite Herrendoppel Sohns / Eichstaedt (21:11 / 21:13) sowie das Damendoppel Rossa / Radina (21:13 / 21:4) dominierten ihre Gegner klar.

Die schwerste Aufgabe des Tages erwartete Rossa im ersten Herreneinzel gegen den Leonhard Junior. Nach einem laufintensiven und unterhaltsamen Spiel musste er sich am Ende seinem Gegner 13:21 / 15:21 geschlagen geben. Sohns gewann seine Einzelbegegnung überlegen 21:11 / 21:14, und auch Eichstaedt lies beim 21:11 / 21:7 seinem Gegner keine Chance. Radina konnte ihren Punktverlust aus der ersten Begegnung wiedergutmachen und fegte die Gegnerin mit 21:8 / 21:9 vom Feld.

Bereits das zweite Dreisatzmatch des Tages bestritt die Forchheimer Mixedpaarung Rossa / Teichelmann. Nach einem 21:13 im ersten Satz verlor das Duo im zweiten Durchgang kurz den Faden und gab diesen mit 19:21 ab. Nach taktischer Rücksprache holten sie sich jedoch den dritten Satz deutlich mit 21:9 und setzten das I-Tüpfelchen auf den Forchheimer 7:1 Sieg.